

Richard Dresser

Augusta
(Augusta)

Deutsch von Marius von von Mayenburg

2 D, 1 H

UA: 2006 / Contemporary American Theatre Festival, Shepherdstown, West Virginia
DSE: Februar 2006 / Schaubühne am Lehniner Platz, Berlin / Regie: Rafael Sanchez

Eine kleine Küstenstadt in Maine. Jimmy ist frischgebackener Regionalchef des Putzunternehmens mit der "Goldenen Garantie", dass die Fußböden auf den Knien gebohrt werden. Seine Einstellung ist ein schwerer Schlag für Molly, Geliebte des Exchefs Tommy "the T-Man" und lange unangefochtene Putzgruppenleiterin im Sommerhaus von Mrs. Townsend, der einzigen Kundin der Region. Claire, neue Mitarbeiterin mit Lehrlingslohn, ist eifersüchtig auf Mollys Bonus als Putzgruppenleiterin, denn seit ihr Freund nach einer Folterepisode im Irak unehrenhaft aus der Armee entlassen wurde, ist sie die alleinige Versorgerin. Wie kann Claire zu mehr Geld kommen? Soll sie Jimmy erzählen, dass Mollys Knieschmerzen sie daran hindern, die "Goldene Garantie" einzulösen? Soll sie mit Jimmy schlafen? Soll sie die Silberlöffel von Mrs. Townsend mitgehen lassen? Oder einfach auf einen Karrieresprung bei der Firmenjahrestagung in Augusta hoffen? Dressers bitterböse Komödie erzählt von den Abgründen des Kapitalismus und von zwei Frauen, die versuchen, sich aus dem System zu befreien.
(Ankündigung der Schaubühne am Lehniner Platz)